

Ströbele wieder in den Bundestag



Die Grünen in Friedrichshain-Kreuzberg haben den 73-jährigen (einstigen RAF-Terrorhelfer) Hans-Christian Ströbele wieder zum Direktkandidaten für den Bundestag gewählt. Damit ist er so gut wie drin. *Ströbele nannte vier Schwerpunkte zur Begründung seiner Kandidatur: die Aufklärung über das Versagen des Verfassungsschutzes bei der Bekämpfung des Neonazi-Terrors, der aus seiner Sicht höchst suspekter Afghanistan-Einsatz der Bundeswehr, die Kritik an den Euro-Rettungspaketen und sein Engagement gegen die Mietpreisexplosion in Berlin, die für ihn oft „exorbitante Geldschneiderei“ ist.* Leider wird man ihn auch sonst noch jahrelang zu allen Themen hören.